

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Band:** 26 (2013)  
**Heft:** 10

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

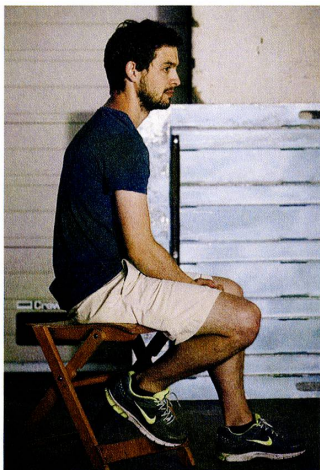
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



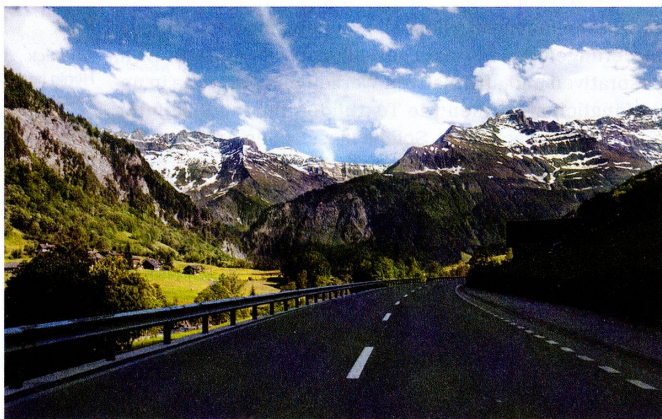
## Halt

Trotz Preissegen ist Colin Schaelli beinahe an die Wand gefahren. Der Designer spricht offen über das Scheitern als Unternehmer. **Seite 12**



## Hohn

Aus der Industriebrache auf dem Selve-Areal in Thun ist kein attraktives Quartier geworden. Der Stadtwanderer Benedikt Loderer nennt es agglomeritischen Städtebau. **Seite 36**



## Hinterland

Das ETH-Studio Basel zeigt, wie Glarus Süd in Zukunft aussehen könnte. Die alpine Region verliert Einwohner und Wirtschaftskraft. Die Studie will den Wandel so gestalten, dass er der Landschaft zugutekommt. **Seite 58**

Cover: Alt- und Neubauten an der Scheibenstrasse in Thun.  
Foto: Michael Blaser

- 3 **Lautsprecher**
- 6 **Funde**
- 10 **Out und erbaut**

12 **«Es ging zu schnell»**  
Designer Colin Schaelli spricht über Risiken des Unternehmertums.

18 **Ein Stadthaus oder die Stadt im Haus?**  
Zwei Meinungen zu den Archhöfen beim Bahnhof Winterthur.

28 **Das Geschäft mit der Form**  
Victorinox, Sigg, Mammut und der Stellenwert des Designs.

36 **Thun hats vertan**  
Aus dem Selve-Areal in Thun ist ein Stück Agglomeration geworden.

46 **Die Sonne mit Eulen fangen**  
Wie eine Solarleuchte überall Licht und Strom fürs Handy spendet.

50 **«Sind wir kompromissbereit?»**  
Atelier Heidi und Peter Wenger in Brig: die Wende zum Guten.

58 **Zukunftsbilder für zwei Täler**  
Das ETH-Studio Basel ordnet die Gemeinde Glarus Süd neu.



## 64 Ansichtssachen

Heimatschutzzentrum, Villa Patumbah, Zürich  
Leuchtenfamilie «Horizont» von Carmen und Urs Greutmann  
«Le Corbusier Redrawn: The Houses» von Steven Park  
Prototypen und Produkte «Everyday Objects» von Big-Game  
Projektraum «Weinhalde», Küsnacht ZH  
Sanierung Theresienkapelle in der Antoniuskirche Basel  
Corporate Design Welschland, Zürich  
Cantina Vitivinicola, Genestrerio TI  
Publikation «Spheres»  
Platzgestaltung Place Simon-Goulart, Genf  
Freestyle- und Bikepark, Zürich  
Umbau und Renovation Stadthaus Schlieren ZH

- 77 **Kiosk**
- 78 **Massarbeit**

### Im nächsten Heft:

Bis Peter Zumthor 1985 die Schutzbauten über römischen Funden in Chur erstellte, hatte er schon zwei Jahrzehnte im Kanton Graubünden gearbeitet. Palle Petersen berichtet über den damaligen, vielseitigen Aktivisten für Baukultur und zeigt vier seiner ersten Neu- und Umbauten. Hochparterre 11/13 erscheint am 6. November.